

Kleine Feder rettet Seelen

Wie es zu der entscheidensten Wendung in meinem Leben kam! (Kapitel 12 wartet auf Freischaltung)

Von Fee_der_Nacht

Kapitel 8: Kapitel 8 Mein erster Tag in der Schule

Also heute war ich wirklich fleißig!! *gg* Gleich 2 Kapitel an einem Tag!

Ich ging die Treppen rauf in den Ersten Stock und bog ich nach Osten ab. Ich ging den Gang entlang und suchte, die Zahlen begannen bei 400 und nahmen ab. 399 und 398 lagen sich gegenüber, wie bei Straßen, also ging ich weiter bei 350 war ich schon 5 Minuten gegangen 'Man ist die Schule groß! ' ich ging weiter und schließlich kam ich ans Ende des Ganges direkt vor mir war eine Tür mit der Ziffer 201.

Ich klopfte und wurde mit einem "Herein!" zum eintreten aufgefordert. Also öffnete ich die große Tür und ging rein. Der Raum war leer bis auf ein paar Topfpflanzen und einem riesigen Schreibtisch mit Sessel. Ein kleiner Mann stand mit dem Rücken zu mir und goss die Pflanzen.

"Guten Morgen!" "Guten Morgen Kind, was kann ich für dich tun?" "Bulma Briefs schickt mich ich bin Tsia." "Ah gut das du schon da bist! Wir müssen leider eine Einstufungsprüfung mit dir machen! Dauert aber nicht lange."

"Gerne!" "Na dann komm setzt dich an meinen Tisch und fang an!" er legte mir einen Bogen vor und gab mir einen Stift. So fing ich an zu schreiben, zuerst nahm ich Deutsch dran und schrieb einen Aufsatz über das Thema "Wieso man zur Schule geht!" Als nächstes nahm ich mir Englisch vor und füllte die Grammatikübungen aus und zum Schluss Mathematik.

Nach kaum einer Stunde war ich mit allen drei Sachen fertig.

"Du scheinst überdurchschnittlich begabt zu sein!" meinte er beim Durchschauen meiner Arbeiten. "Ich stupe dich für die 4. Klasse Obertstufe ein, dann hast du noch 2 Jahre bei uns. Bist aber trotzdem jünger als die Anderen." "Danke." Antwortete ich nur. "Melde dich bitte in Zimmer 343 Bei Frau Itoshana. Sie wird deine Klassenlehrerin und unterrichtet deine Klasse nach der Pause." "Danke auf Widersehen!" sagte ich und ging hinaus bevor ich jedoch die Tür zumachte sagte er noch: "Du trägst die Uniform der Jungen, das ist etwas ungewöhnlich!" "Ich fühle mich wohler in ihr!" "Nun gut! Du kannst sie anbehalten unter der Bedingung das du ein silbernes Shirt unter dem Hemd trägst und den Balzer der Mädchen im Winter!" "Gut!"

So ging ich endgültig hinaus und schloss die Tür. Ich ging den Gang zurück und klopfte an Tür 343.

"Ja bitte!" Ich ging rein und sagte: "Guten Morgen, der Herr Direktor schickt mich! Ich

bin ab heute in ihrer Klasse." "Gut, wie heißt du?" "Tsia Briefs." Es ist bald Pause halte sie ein und komm bitte pünktlich in Klassenzimmer 313." "Gerne!" somit verabschiedete ich mich vorerst und ging.

Ich sah mich in der Schule um und bemerkte die großen Sportanlagen, die im freien waren. 4 Stöcke hatte das Gebäude und die Mensa war ein großer Saal mit einer einzigen langen, U-förmigen Tafel. Man stellte sich an der Seite bei der Essensausgabe an und suchte sich was aus dann konnte man sich einen Platz suchen und in aller Ruhe Essen. Ich ging weiter und setzte mich auf den Rand des Brunnens in der Eingangshalle.

Das Warten war etwas langweilig doch endlich läutete es zur Pause. Ich sah allen zu wie sie aus den Gängen in die Halle und in den Hof strömten. Es war ein Lärmpegel der schon ans unerträgliche grenzte.

Ich hörte hinter mir ein paar Stimmen: "Hab ihr schon die Neue gesehen? Sie soll in die Klasse von Frau Itoshana gehen, und Jungensachen tragen!" "Angeblich ist sie eine Briefs!" sagte eine Andere. Als ich dann angesprochen wurde bemerkte ich es nicht und mein Gegenüber legte die Hand auf meinen Arm. "Hey du!" Da schreckte ich auf "Ja was ist?" "Was soll das?" "Was soll was?" "Du sitzt auf meinem Platz!" Ich sah ihn mit einer hochgezogenen Braue skeptisch und böse an. (das kann ich gut es gibt kaum jemanden der vor diesem Blick nicht zurückweicht) Und tatsächlich er wich zurück.

"Was willst du?" "Du sollst gehen!" stammelte er etwas unsicher. Da läutete es schon und ich räumte den Platz "Bitte schön!"

Ich ging zum Klassenzimmer und wartete draußen auf die Professorin, nach ein paar Minuten kam sie dann und brachte mich in die Klasse. "Guten Morgen! Ich bringe euch eine neue Mitschülerin! Stell dich bitte vor!"

"Hallo! Ich bin Tsia Briefs wohne am anderen Ende der Stadt und bin 17." "Gut setz dich bitte da hinten neben Kakuja." Ich nickte und setzte mich auf den mir zugewiesenen Platz.

Wir fangen gleich mit Mathematik an und wollen das Integrieren und Differenzieren des letzten Jahres wiederholen." Ein stöhnen ging durch die Klasse, doch mir war das egal ich konnte es sowieso schon. So zog sich die Stunde in die Länge. Am Ende schloss Frau Itoshana die Stunde mit den Worten: "Denkt bitte daran euch für die verschiedenen Clubs einzutragen!" dann ging sie. Kaum war sie draußen wurde ich schon bestürmt und ausgefragt.

Ich antwortete so gut ich konnte, als es mir zuviel wurde fragte ich Kakuja wo man sich für die Clubs eintrug. Sie brachte mich hin und ich entschied mich für Fechten, Schwimmen, Reiten, Kunst, Fremde Sprachen und Musik. Mit 10 Kursen hatte man einen vollen Stundenplan aber ich dachte an Vegeta und das Training mit ihm.

Nach der 4. Einheit hatte ich Mittagspause und ging raus. Ich setzte mich unter einen Baum in die Wiese. Als ein sehr älterer Schüler auf mich zukam. "Hallo! Bist du Tsia Briefs?" "Ja." "Ich bin Kenshi, der Kapitän des Fechtclubs." "Hallo, nett dich kennen zu lernen!" "Ebenfalls! Wir treffen uns heute schon etwas früher als in ca. 10 Minuten." "Wohin soll ich kommen?" "Du gehst den Westtrakt im Erdgeschoß nach und kommst direkt dahin es liegt unter dem Büro des Direktors. Bis nachher!" "Werde da sein!" Ich sah ihm nach und bemerkte seinen geschmeidigen Gang und seine hohe Gestalt. Er hatte sich die Jacke lässig über die Schultern gehängt und die Hände in die Hosentasche. Anscheinend folgten ihm immer ein Schwarm von Mädchen denn er schien sie nicht einmal zu bemerken.

Ich machte mich auf und ging zum Umkleideraum. Dort zog ich meine mitgebrachte Zauberbluse an. Meine Haare hielt ich mit der Kette die ich zu einem Diadem geformt

hatte zurück und versteckte sie unter einem Tuch dann kam noch der Gesichtschutz. So ausgerüstet ging ich in die nebenan liegende Trainingshalle. Ich begann mit meinen Aufwärmübungen und kämpfte anschließend mit meinem Schatten. So war ich vollkommen beschäftigt und ich merkte nicht wie die Anderen herein kamen.

"Wer ist das?" fragten sie sich gegenseitig doch keiner wusste eine Antwort. Sie vermuteten eine Erstklasslerin weil auch einige von ihnen mitmachen wollten.

Schließlich kam auch Kenshi herein und sah mir eine Weile zu. Dann jedoch klatschte er mit den Händen und alle wurden ruhig auch ich unterbrach mich und hörte zu.

"Willkommen! Ich bin der Kapitän! Die Neulinge müssen sich einem Einstufungskampf unterziehen und dürfen solange kein öffentliches Turnier bestreiten bis ich es ihnen sage. Wer sich nicht daran hält oder halten will, kann gerne gehen. Wir haben einen Ruf zu verlieren und der ist sehr gut also ich hoffe ihr habt euch alle eingetragen. Lasst uns anfangen es werden Paare gebildet. Einsteiger zu Einsteiger! Ihr anderen bitte auch ich will wissen wie viel ihr in den Ferien verlernt habt!" So fanden wir uns in Paaren wider und begannen.

Mein Gegenüber war viel größer als ich und glaubte ein leichtes Spiel mit mir zu haben. Er griff mich so plump an das ich ihm mühelos auswich und ihm mit meiner Klinge einen Schlag auf den Allerwertesten versetzen konnte. Er drehte sich um wollte mich angreifen hatte aber im nächsten Moment schon meine Klinge am Hals. Er übergab mir wie es brauch war seinen Degen und nahm die Maske ab. Auch ich entfernte die Maske und enthüllte doch nur die Augen denn einen Teil des Tuches hatte ich über Nase und Mund gelegt. Wir verbeugten uns voreinander und reichten uns die Hände. Er wollte mir wehtun und drückte fest zu. Damit konnte er aber nichts erreichen und ging selbst in die Knie als ich zudrückte. Ich lies jedoch sofort wider los. Kenshi kam auf und zu und nahm meinen Degen. "Hm, gut Wahl! Gut ausgewogenes Gewicht und genau die richtige Größe. Lass uns kämpfen!" Er gab mir den Degen zurück und wir setzten die Maske auf. "Angarde!" und schon ging es los. Wir umtänzelten uns und testeten unser Gegenüber, gaben in nichts nach, schenkten uns nichts. Ich glaube wir haben gut eine Stunde gefochten bis mir der Schweiß in die Augen rann und ich abgelenkt war. Ich machte einen winzigen Fehler und verlor. Beide setzten wir uns die Maske ab. Wir keuchten und waren total erschöpft. "Guter Kampf!" er reichte mir seine Hand und sagte noch "Zeig bitte dein Gesicht!" Ich legte meine Maske weg und nahm das Tuch vom Kopf. Meine Haare fielen über meine Schultern und das Diadem wurde sichtbar.

Ein erstauntes Keuchen ging durch die Menge der Zuschauer denn mittlerweile waren auch Leute von den Anderen Clubs da. Es hatte schnell die Runde gemacht das Kenshi mit einer gleichwertigen Gegnerin focht. "Würdest du mit mir trainieren?" "Gerne!"

So kam es das mein Name und die Informationen über mich bald in der ganzen Schule bekannt waren und Kenshi und ich wurden Freunde. In der Pause saßen wir entweder unter unserem Baum oder am Brunnen und wenn wir über die Gänge gingen hing immer unser so genannter "Schwanz" bestehend aus Mädchen an uns. Wir machten uns noch oft darüber lustig.